Gleichstellungsreferat

Stand 01.01.2017

Universität Ulm

Gleichstellungsreferat

Albert-Einstein-Allee 11

D - 89081 Ulm

Antragsformular„Förderprogramme für Wissenschaftlerinnen“

**Projektanschub**

Eine Maßnahme aus dem Professorinnen-Programm II

**Bitte kalkulieren Sie eine ausreichende Bearbeitungsdauer Ihres Antrags mit ein.**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Antragsformular Nr.** (wird von der PPII-Projektkoordination vergeben) | | Datum: \_\_\_.\_\_\_.\_\_\_\_\_\_ |
| Fakultät:  Fachbereich:  Institut/Klinik: |  | |
| Name der Antragstellerin: |  | |
| Status: | Promovendin  Postdoktorandin  Habilitandin  habilitierte Wissenschaftlerin  seit: \_\_\_.\_\_\_.\_\_\_\_\_\_ | |
| Ich beantrage die Förderung folgender Maßnahme: | **Art der Maßnahme**  Hilfskraft  Sachmittel  Probandenvergütungen | |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Bitte bei Antrag auf Förderung für die Beschäftigung einer Hilfskraft ausfüllen: | **Hilfskraft**  Dauer der Beschäftigung: von \_\_\_.\_\_\_.\_\_\_\_\_\_ bis \_\_\_.\_\_\_.\_\_\_\_\_\_  Anzahl der Beschäftigungsstunden (pro Woche/Monat):  Kosten:  Begründung: | |
| Bitte bei Antrag auf Förderung von Sachmitteln ausfüllen: | **Sachmittel**  Art der Sachmittel:  Kosten:  Begründung: | |
| Bitte bei Antrag auf Förderung von Probandenvergütungen ausfüllen: | **Probandenvergütungen**  Art der Experimente:  Anzahl der Probanden:  Kosten:  Begründung: | |
| Angaben zum Projekt: | **Bitte Projektskizze und Zeitplanung beilegen!**  Zielsetzung des Projekts: | |
| Nach Ablauf der Förderung verfasst die Antragstellerin einen Abschlussbericht über die erreichten Leistungen (von der Hilfskraft durchgeführte Arbeiten, Einsatz der Sachmittel). Aus dem Abschlussbericht sollte der daraus resultierende Projektantrag ersichtlich sein (Bei Nichterreichen, bitte entsprechende Begründung.). Der Bericht ist innerhalb eines Monats nach Abschluss der Maßnahme (lt. Zeitplanung im Förderantrag) bei der Projektkoordination einzureichen. | | |
| Ich versichere hiermit, dass ich alle Angaben wahrheitsgemäß und nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe. | | |
| Unterschrift Antragstellerin: |  | |
| Stellungnahme der wissenschaftlichen Betreuerin/des Betreuers\*): |  | |
| Die gleichstellungsfördernden Maßnahmen aus dem Professorinnen-Programm II gelten als zusätzliche gleichstellungsfördernde Maßnahmen. Hiermit bestätigen wir, dass der Antragstellerin bei Bewilligung des Antrags in gleichem Maße wie Ihren männlichen Kollegen Chancen eingeräumt werden an den Mitteln des Instituts zu partizipieren. | | |
| Wissenschaftliche(r) Betreuer(in)\*) | Name | Unterschrift |
| Dekanat \*) | Name | Unterschrift |

\*) Auszufüllen von dem/der wissenschaftlichen Betreuer(in) **sowie** vom Dekanat

Liebe Antragstellerin,

die Projektkoordination des Professorinnen-Programms II wird Sie über die Bewilligung Ihres Förderantrags per E-Mail informieren.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Team aus dem Gleichstellungsreferat

**Vermerke der PPII-Projektkoordination**

Die geplante Förderung entspricht den Richtlinien des Professorinnen-Programms II. Der   
 Antrag wird bewilligt.

Die geplante Förderung entspricht nicht den Richtlinien des Professorinnen-Programms II.   
 Der Antrag wird nicht bewilligt.

Der Abschlussbericht ist bis zum \_\_\_\_.\_\_\_\_.\_\_\_\_\_\_\_\_ im Gleichstellungsreferat einzureichen.

Datum \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_